**Tagesordnungspunkt 4:**

**Sanierung des landwirtschaftlichen Verbindungsweges zwischen Frickingen und Salem-Stefansfeld**

- Vergabe der Straßenbauarbeiten

(Vorgang: GR 18.12.2018, TOP 3 öffentlich; GR 29.01.2019, TOP 3 öffentlich)

I. Sachvortrag

Der landwirtschaftliche Verbindungsweg zwischen Frickingen und Salem-Stefansfeld ist für die Landwirtschaft zur Bewirtschaftung der dortigen Flächen von zentraler Bedeutung. Zudem verbindet er die beiden Nachbargemeinden Frickingen und Salem miteinander. Der Weg ist nur für die Land- und Forstwirtschaft freigegeben und wird darüber hinaus sehr stark von Wanderern, Radfahrern und Inlinefahrern genutzt.

Der Weg befindet sich am südlichen Ortsrand von Frickingen im Bereich der Kläranlage und führt auf einer Länge von ca. 3,5 km über die Gemarkungsgrenze hinweg zum Ortsteil Stefansfeld der Gemeinde Salem.

Der interkommunale Weg weist mehrere schwere Schäden wie Setzung und Risse auf und soll daher in Teilbereichen modernisiert werden.

Die Gemeinden Frickingen und Salem planen in enger Abstimmung diese Baumaßnahme und haben gemeinsam das Ingenieurbüro Reckmann aus Owingen mit der Planung beauftragt.

Die Maßnahme wurde gemeinsam mit der Gemeinde Salem im Staatsanzeiger Baden-Württemberg am 06.09.2019 ausgeschrieben. An insgesamt vier Fachfirmen wurden die Ausschreibungsunterlagen ausgegeben. Die Submission fand am 01.10.2019 auf dem Rathaus Frickingen statt. Es wurden von vier Fachfirmen Angebote abgegeben.

Das Ingenieurbüro Reckmann hat die Angebote in rechnerischer und wirtschaftlicher Hinsicht geprüft. Es ergibt sich folgender Angebotsspiegel (brutto) für die Gemeinden Salem und Frickingen (Wertungssumme):

Fa. Beller, Herbertingen: 230.736,54 €

Bieterin 2: 242.609,81 €

Bieterin 3: 272.251,53 €

Bieterin 4: 274.008,64 €

Der Anteil der Gemeinde Frickingen liegt bei 79.327,18 € brutto.

Herr Nothnagel vom Ingenieurbüro Reckmann wird die Maßnahme und das geprüfte Ausschreibungsergebnis in der Sitzung ausführlich vorstellen.

Für die Maßnahme wurde eine Zuweisung auf dem Landesprogramm „Modernisierung ländlicher Wege“ in Höhe von 10.800 € beantragt. Der Eingang des Zuwendungsbescheides ist für die KW 42 zugesagt.

Im Vermögenshaushalt 2019 sind für diese Straßensanierung Mittel in noch ausreichendem Umfang eingestellt. Die Arbeiten sollen bis Ostern 2020 durchgeführt werden.

II. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat möge die Straßenbauarbeiten zur Sanierung des landwirtschaftlichen Verbindungsweges zwischen Frickingen und Salem-Stefansfeld an die günstigste Bieterin, die Fa. Beller aus Herbertingen, zum Angebotspreis von 79.327,18 € brutto vergeben.